

Herren 1. Kreisklasse Gr. West

SC Steinberg 1953 II : TTV Offenbach 1961 II
Freitag, 16.02.2024, 19:30 Uhr

Ketema fixiert zwei Punkte für den TTV Offenbach 1961 II

Kurz und schmerzlos den Auftrag ausgeführt - So könnte man den Auswärtserfolg des TTV Offenbach 1961 II im Spiel der Herren 1. Kreisklasse Gr. West beim SC Steinberg 1953 II umschreiben, der nach 2 Stunden feststand. Anzumerken gilt, dass die Gäste das Spiel am Freitagabend mit 3 Ersatzspielern bestritten. Das Satzverhältnis von 30:12 zeigt beim deutlichen 9:2-Erfolg eindrucksvoll den klaren Spielverlauf. Besonders gut aufgelegt waren an diesem Tag insbesondere Ketema und Heinzerling, die all ihre Partien siegreich gestalteten.

Mit den Eröffnungsdoppeln ging es los. Arslan / Huhl hatten gegen Ketema / Le beim 7:11, 9:11, 6:11 wenig zu bestellen. Beim anschließenden 0:3 gegen Heinzerling / Galambos fanden Haseneder / Endl von Anfang an kaum Mittel und Wege, um das Spiel erfolgreich zu gestalten. Hin und her schaukelte das Spiel zwischen Krauß / Hertrich und Lurie / Hühfner, bevor das 2:3 feststand. An diesem Tag war es wirklich nur ein Quäntchen Glück, was den Ausschlag in diesem Spiel gab, denn jeder der 5 Sätze endete mit nur 2 Punkten Unterschied, so auch der Entscheidungssatz. Die Anzeigetafel zeigte nun ein 0:3. Weiter ging es anschließend mit den Einzel-Matches. Ein ordentliches Stück Gegenwehr konnte Kurt Haseneder gegen Addisu Ketema verrichten, bevor seine Fünf-Satz-Niederlage feststand. Bei seiner 0:3-Niederlage gegen Ulf Heinzerling war für Selcuk Arslan letzten Endes wenig zu holen und der Punkt ging verdient an die Gäste. Da war final wirklich nichts zu holen. Wenig später war dann das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 0:5 an der Reihe. Zwar brachte Boris Lurie Johann Endl phasenweise in Bedrängnis, doch am Ende setzte sich Johann Endl mit 3:1 durch. Wolfgang Huhl bekam nachfolgend seinen Gegner Akos Galambos indessen beim deutlichen 12:14, 10:12, 2:11 nicht richtig in den Griff. Das musste man neidlos anerkennen. Bei einem Spielstand von 1:6 ging dann das untere Paarkreuz an die Tische. Recht schnell besiegelt war die Niederlage von Jochen Krauß beim letztendlich deutlichen 0:3 gegen Oliver Hühfner. Stark im Hintertreffen war Michael Hertrich nach einem Zweisatzrückstand, machte Hong Anh Thy Le dann jedoch noch einen Strich durch die Rechnung und gewann die Partie noch mit 3:2. Hitchcock hätte das Drehbuch zu diesem Spiel nicht spannender schreiben können. Wie ausgeglichen dieses Einzel war, zeigt auch der fünfte Satz, der sehr knapp mit nur zwei Bällen Differenz endete. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler des SC Steinberg 1953 II und des TTV Offenbach 1961 II. Ein Satz reichte nicht, weshalb Kurt Haseneder das Spiel gegen Ulf Heinzerling, letztendlich auf Basis der TTR-Werte wie zu erwarten mit 1:3 verlor. Selcuk Arslan verpasste es mit einem 1:3 gegen Addisu Ketema, einen Punkt für sein Team zu erspielen. Auf Grundlage dieses Einzels liegt die Saison-Bilanzen von beiden im Einzel nun bei 4:8 (Arslan) und 4:1 (Ketema). Mit diesem letzten Spiel wurde damit der Deckel auf den Mannschaftskampf gesetzt.

Nach nun 9 Niederlagen in Folge heißt es für den SC Steinberg 1953 II nun nach vorne zu schauen und im nächsten Spiel gegen die SSG Gravenbruch am 27.02.2024 zu punkten. Die Mannschaft des TTV Offenbach 1961 II wird nach nun 3 Siegen in Folge versuchen, beim nächsten Spiel gegen den TTC Langen 1950 VII am 20.02.2024 an den Erfolg anzuknüpfen.

Statistik:

SC Steinberg 1953 II

Doppel: Arslan / Huhl 0:1, Haseneder / Endl 0:1, Krauß / Hertrich 0:1

Einzel: K. Haseneder 0:2, S. Arslan 0:2, J. Endl 1:0, W. Huhl 0:1, J. Krauß 0:1, M. Hertrich 1:0

TTV Offenbach 1961 II

Doppel: Heinzerling / Galambos 1:0, Ketema / Le 1:0, Lurie / Hufner 1:0

Einzel: U. Heinzerling 2:0, A. Ketema 2:0, A. Galambos 1:0, B. Lurie 0:1, H. Le 0:1, O. Hufner 1:0